

Trockene Wetterlage fördert Waldbrände

Nienburg/Thune/Bergen (Nds). Am Samstag gegen 14:10 h sah ein aus Hoya (Lk. NI) kommender Motorsegler eine starke Rauchentwicklung zwischen der Bundesstraße 214 und dem Sonnenborsteler Weg.

Dieser informierte umgehend die Leitstelle, die die Feuerwehren Erichshagen-Wölpe, Steimbke und Sonnenborstel alarmierte.

Schon während der Anfahrt der ersten Kräfte konnten diese eine massiver Rauchentwicklung ausmachen, sodass die Feuerwehren Nienburg, Holtorf, Heemsen und die Einsatzleitung Ort der Stadtfeuerwehr Nienburg/Weser nachalarmiert wurden. Der genaue Einsatzort konnte aber noch nicht lokalisiert werden. In Absprache mit dem Ortsbrandmeister Erichshagen-Wölpe wurden die Einsatzkräfte über verschiedene Himmelsrichtungen an die Rauchentwicklung herangeführt, bis deren Herkunft auszumachen war. Die Einsatzstelle befand sich mitten in einem Waldstück. Dort brannten auf einer Fläche von ca. 500 Quadratmeter Unterholz. Mit fünf Strahlrohren, einem Wasserwerfer sowie Tanklöschfahrzeuge im Pendelverkehr konnte das Feuer schnell unter Kontrolle gebracht werden. Nach nicht ganz zwei Stunden hieß es „Feuer aus!“

Insgesamt waren 80 Einsatzkräfte der Feuerwehr, zwei Beamte der Polizeiinspektion Nienburg-Schaumburg sowie ein Rettungswagen der DRK-SEG Nienburg im Einsatz.

Zur Brandursache konnte bisher keine Angabe gemacht werden.

Text, Fotos: Marc Henkel

Thune, Lk. Emsland (Nds). Nachmittags musste die Feuerwehr aus Thune gegen 13:55 h zu einem Brand in einem Waldstück am Lengericher Weg ausrücken.

Unbekannter Täter betrieben dort offenbar eine Feuerstelle. Durch den Wind geriet diese außer Kontrolle und entzündete ca. 60 qm Unterholz. Die Freiwillige Feuerwehr Thune war mit zwei Fahrzeugen und 15 Einsatzkräften vor Ort.

Wer dafür verantwortlich ist, müssen nun weitere Ermittlungen ergeben. Hinweise nimmt die Polizei in Spelle unter der Rufnummer (05977)929210 entgegen.

Text: Polizeiinspektion Emsland/Grafschaft Bentheim



Mit Feuerpatschen und Wasser brachten die Feuerwehrleute das Feuer schnell unter Kontrolle

Bergen, Lk. Celle (Nds). Zu einer gefährlichen Situation - angesichts der gegenwärtigen Waldbrandwarnstufe - kam es am Karfreitag in Bergen im Bereich an der Örtze, nördlich der Straße Zum Kanal.

Unbekannte hatten dort an einem Baum gezündelt; beim Eintreffen der Feuerwehr brannten bereits etwa 300 qm Wald. Durch das schnelle und massive Eingreifen der Feuerwehr konnte größerer Schaden verhindert werden.

Die Polizei bittet um Zeugenhinweise unter Tel. 05051-471660.

Text: Polizeiinspektion Celle